

Ressort: Politik

EU-Kommission prüft Deutschlands Exportüberschuss

Brüssel, 13.11.2013, 13:36 Uhr

GDN - Die EU-Kommission wird den Exportüberschuss Deutschlands und seine Ursachen erstmals einer eingehenden Prüfung unterziehen. Die Kommission habe Bedenken wegen der Exportstärke der Bundesrepublik und werde diese deshalb unter die Lupe nehmen, teilte die EU-Behörde am Mittwoch in Brüssel mit.

Neben Deutschland werde auch Luxemburg dem Verfahren unterworfen. Die Kommission erachtet einen Leistungsbilanzüberschuss von über sechs Prozent der Wirtschaftsleistung als stabilitätsgefährdend. Im ersten Halbjahr des laufenden Jahres betrug der Überschuss von Deutschland 7,2 Prozent. Im Frühjahr des kommenden Jahres sollen die Ergebnisse der Brüsseler Prüfung vorliegen. Im Extremfall droht der Bundesrepublik ein Bußgeld von 0,1 Prozent der Wirtschaftsleistung oder knapp 2,7 Milliarden Euro. Zuletzt hatte die US-Regierung die deutsche Exportstärke als problematisch bezeichnet, auch der Präsident des Münchner Ifo-Instituts, Hans-Werner Sinn, prangerte die Überschüsse an. "Die hohen Überschüsse der vergangenen Jahre sind historisch eher die Ausnahme. Es ist ungesund, Überschüsse in Höhe von sieben Prozent der Wirtschaftsleistung zu haben", sagte Sinn im Gespräch mit der Wochenzeitung "Die Zeit".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-25066/eu-kommission-prueft-deutschlands-exportueberschuss.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619